

Prüfungsaufgaben I. Staatsexamen
Unterrichtsfach Grund-/Mittel-/Realschule
Fundamentaltheologie
2025 / II

Thema 1

Skizzieren Sie die inklusivistische Religionstheologie des Zweiten Vatikanischen Konzils! Diskutieren Sie kritisch Stärken und Schwächen dieses Ansatzes – insbesondere im Vergleich mit den beiden alternativen religionstheologischen Modellen Exklusivismus und Pluralismus!

Thema 2

„Seit Erschaffung der Welt wird nämlich seine unsichtbare Wirklichkeit an den Werken der Schöpfung mit der Vernunft wahrgenommen, seine ewige Macht und Gottheit. Daher sind sie unentschuldig.“ (Röm 1,20)

Erläutern Sie ausgehend von dem Zitat, was unter „natürlicher Theologie“ zu verstehen ist, und konkretisieren Sie die Überlegungen des Paulus, indem Sie das teleologische Gottesargument diskutieren!

Thema 3

„Die Kirche ist ja in Christus gleichsam das Sakrament, das heißt Zeichen und Werkzeug für die innigste Vereinigung mit Gott wie für die Einheit der ganzen Menschheit“ (LG 1).

Entfalten Sie ausgehend von diesem Satz die sakramentale Ekklesiologie des II. Vatikanischen Konzils und vergleichen Sie diesen ekklesiologischen Ansatz des Konzils mit der Leib-Christi-Ekklesiologie! Diskutieren Sie im Anschluss daran kritisch die Reichweite und Grenzen der sakramentalen Ekklesiologie hinsichtlich der zunehmenden Säkularisierung der Gesellschaft!